

Sicherheitsdatenblatt

entsprechend Richtlinie 1907/2006/EC, Artikel 31



Datum: 03.03.2020

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: TOP-7000-20-AV55

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Zwischenprodukt.

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung

-

1.3 Lieferant:

UCY business services & trading GmbH

Straße: Am Villepohl 4

Postleitzahl / Ort: DE-53347 Alfter

Telefon: +49 228 2428 732

Fax: +49 228 2428 731

E-Mail: verkauf@ucy-energy.com

1.4 Notrufnummer

Carechem 24 International (Europe): +44 (0) 1235 239 670

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Richtlinie (EU) 1272/2008

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.;

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.3 Sonstige Gefahren

Sicherheitsdatenblatt

entsprechend Richtlinie 1907/2006/EC, Artikel 31



Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2 Gemische

Keine gefährlichen Inhaltsstoffe

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.

Einatmung

An die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen, Arzt hinzuziehen.

Hautkontakt

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Augenkontakt

Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Keine Information verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Verbrennen entsteht reizender Rauch.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

5.4 Besondere Löscheinweise

Sicherheitsdatenblatt

entsprechend Richtlinie 1907/2006/EC, Artikel 31



Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Das Produkt mechanisch aufsammeln und in einen geeigneten Behälter für die Entsorgung geben. Gemäss den lokalen und nationalen Vorschriften entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte 7 und 8 zur ordnungsgemäßen Handhabung und zu Schutzmaßnahmen, und Abschnitt 13 zum ordnungsgemäßen Abfallentsorgungsverfahren.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Trocken aufbewahren.

Zu vermeidende Stoffe:

Keine Daten verfügbar

7.3 Spezifische Endanwendungen

Zwischenprodukte

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Uns ist kein nationaler Expositionsgrenzwert bekannt.

Sicherheitsdatenblatt

entsprechend Richtlinie 1907/2006/EC, Artikel 31



8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Sicherstellen dass sich die Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Handschutz

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk, Durchbruchzeit: 480 min, Handschuhdicke: 0,4 mm, Schutzhandschuhe gemäß EN 374.
Durchlässigkeitstests sind für dieses Produkt nicht erhältlich. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Haut- und Körperschutz

Schutzbekleidung.

Atemschutz

Bei Bildung von Aerosolen oder Nebel, Halbmaske mit Staubfilter P2 tragen.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben (Erscheinungsbild, Geruch)

Aggregatzustand	flüssig,
Farbe	schwarz
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	nicht bestimmt

Wichtige Angaben zum Gesundheits-, und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert	Nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	< 25 °C
Flammpunkt	200 °C
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) :	nicht brennbar

Sicherheitsdatenblatt

entsprechend Richtlinie 1907/2006/EC, Artikel 31



Explosive Eigenschaften:

Obere Explosionsgrenze

Nicht explosiv

Dampfdruck

< 1 hPa

Dichte

1 g/cm³ (20 °C)

Löslichkeit(en):

Wasserlöslichkeit

Nicht mischbar

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

log Pow: > 2,8

Thermische Zersetzung

> 300 °C

Viskosität:

II Viskosität, dynamisch

4 000 mPa.s (20 °C)

Brandfördernd

Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Oberflächenspannung

nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar

10.2 Chemische Stabilität

Keine Daten verfügbar

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Keine Daten verfügbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Kein(e,er).

Thermische Zersetzung

: >300 °C

Sicherheitsdatenblatt

entsprechend Richtlinie 1907/2006/EC, Artikel 31



ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Das Produkt enthält keine nennenswerten Konzentrationen von Substanzen, die bekanntermaßen gesundheitsgefährdend sind.

Tallölpech:

LD50/Oral/Ratte: > 3 200 mg/kg

Reizung und Ätzwirkung

Haut:

Kann eine Hautreizung verursachen.

Augen:

Kann eine Augenreizung verursachen.

Schleimhäute:

Kann die Schleimhäute reizen.

Tallölpech:

Haut: leichte Reizung

Sensibilisierung

Nicht sensibilisierend

Langzeittoxizität

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Anmerkungen: Keine bekannten bedeutenden Wirkungen oder bedenklichen Gefahren.

Erfahrung am Menschen

Allgemeine Angaben

Keine bekannt.

Sicherheitsdatenblatt

entsprechend Richtlinie 1907/2006/EC, Artikel 31



ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

schwach wassergefährdend

Tallölpech:

LC50/96 h/Zebrafisch/Akute Toxizität/OECD Prüfrichtlinie 203: > 400 mg/l

EC50/48 h/Daphnia magna Straus/Immobilisierung: > 2 000 mg/l

Toxizität für andere Organismen

Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit:

/OECD Test Guideline 301 D/28 d: 41 %

Biologische Abbaubarkeit:

Tallölpech:

/OECD Test Guideline 301 D/28 d: ca. 40 %

Anmerkungen: (IUCLID)

Potenziell biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: log Pow: > 2,8

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität

Dampfdruck: < 1 hPa

Wasserlöslichkeit: Nicht mischbar

Oberflächenspannung: nicht bestimmt

Tallölpech:

Wasserlöslichkeit: unlöslich

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Sicherheitsdatenblatt

entsprechend Richtlinie 1907/2006/EC, Artikel 31



Keine Daten verfügbar

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Nicht zusammen mit Haushaltsabfällen entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Leere Behälter müssen gemäss lokalen und nationalen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-Nummer

Landtransport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Seeschifftransport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Lufttransport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

14.8 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend

Sicherheitsdatenblatt

entsprechend Richtlinie 1907/2006/EC, Artikel 31



Sonstige Vorschriften : Kein(e,er).

Registrierstatus

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung
nicht erforderlich

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Schulungshinweise

Lesen Sie die Sicherheitsdatenblätter vor der Verwendung des Produktes

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden

Regelungen, Datenbanken, Literatur, eigene Tests.

Hinzugefügt, gestrichen oder abgeändert

Wichtige Änderungen wurden mit senkrechten Linien markiert.